

Presse-Information

Verkehrsstaatssekretär Luksic besucht Caravanning-Industrie

Infrastruktur und Führerscheinnovelle als wichtige Themen

Frankfurt, 04. Mai 2023

Der parlamentarische Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium Oliver Luksic (FDP) hat sich ein Bild von der Leistungsfähigkeit der Caravanning-Industrie gemacht. Gemeinsam mit der stellvertretenden Vorsitzenden der FDP-Bundestagsfraktion Carina Konrad, besuchte Oliver Luksic das Werk des Reisemobilherstellers Eura Mobil im rheinland-pfälzischen Sprendlingen. Themen waren neben einer Werksbesichtigung mit Verbandsvertretern des CIVD die notwendige Entwicklung der Infrastruktur, technische Entwicklungen im Antriebsbereich und die anstehende Novellierung der Führerscheinrichtlinie auf europäischer Ebene.

CIVD-Geschäftsführer Daniel Onggowinarso sagte im Anschluss an den Besuch von Oliver Luksic und Carina Konrad: „Wir freuen uns, dass in Parlament und Bundesregierung Interesse an den Themen der Caravanning-Industrie besteht. Wir sichern nicht nur Industriearbeitsplätze in vielen Regionen, sondern sind auch ein wichtiger Treiber für touristische Entwicklung. Dazu brauchen wir aber eine gute Infrastruktur und gute Rahmenbedingungen für Innovation und Nachhaltigkeit. Deshalb war es wichtig, dass sich Staatssekretär Luksic und die Abgeordnete Konrad heute ein Bild von unserer Arbeit und den Herausforderungen gemacht haben.“

Reform der Führerscheinrichtlinie

Besonders herausgestellt hat der CIVD neben den technischen Antriebsthemen und der Infrastruktur die aktuell in Brüssel diskutierte Novelle der Führerscheinrichtlinie. Hier wolle man im Austausch mit der Bundesregierung bleiben, um bei der gängigen Führerscheinklasse B antriebsunabhängig eine Erhöhung der zulässigen Gesamtmasse auf 4,25 t zu erreichen. Andernfalls würden nicht nur Millionen von jungen Menschen von einer klimafreundlichen, da erdgebundenen und naturnahen Form des Reisens

komplett ausgeschlossen, sondern es müsste auch weitere Bürokratie aufgebaut werden, um die Einhaltung der Richtlinie in der vorliegenden Form zu kontrollieren.

Weitere Informationen zur Führerscheinrichtlinie finden Sie hier: [Link](#)

Weitere Informationen zum Thema Caravaning finden Sie unter:

www.civd.de (hier steht auch Bildmaterial zum Download bereit) und caravaning-info.de

Pressekontakt:

Marc Dreckmeier
Leiter Marketing & PR
Caravaning Industrie Verband e.V. (CIVD)
Hamburger Allee 14
60486 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 704039-18
marc.dreckmeier@civd.de

Pressekontakt:

Jonathan Kuhn
Manager PR & Marketing
Caravaning Industrie Verband e.V. (CIVD)
Hamburger Allee 14
60486 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 704039-28
jonathan.kuhn@civd.de

Caravaning Industrie Verband e. V. (CIVD)

Der Caravaning Industrie Verband ist die Interessenvertretung des industriellen Zweigs der deutschen Caravaningbranche. Zu seinen Mitgliedern zählen neben deutschen und europäischen Herstellern von Caravans und Reisemobilen auch zahlreiche Unternehmen der Zulieferindustrie, Dienstleister sowie öffentliche Institutionen und Verbände. Der 1962 gegründete Verband vertritt alle Belange der deutschen Caravaningindustrie gegenüber der nationalen und europäischen Politik und ihren Behörden und Institutionen. Darüber hinaus ist der CIVD ideeller Träger der weltweit größten Messe für Freizeitfahrzeuge – des Caravan Salons – und sorgt damit für wichtige Impulse für die Caravaningbranche in Europa.